■ Gewerkschafterin Christina Weng über den "Equal Pay Day"

veröffentlicht am 18.03.2017 um 00:04 Uhr

Minden (mt). Frauen verdienen nach wie vor weniger als Männer. Am heutigen Equal Pay Day (EPD) wird erneut gleiches Geld für gleiche Arbeit gefordert. Das MT sprach darüber mit Gewerkschafterin Christina Weng.

Wie unterscheiden sich die Gehälter?

Die vom Statistischen Bundesamt errechneten Bruttostundenlöhne der Frauen betrugen im Jahr 2015 16,20 Euro, während Männer auf 20,59 Euro kamen. Damit liegt die Lohnlücke in Deutschland bei 21 Prozent. Der Equal Pay Day markiert symbolisch die geschlechtsspezifische Lohnlücke. Als Tag für gleiche Bezahlung markiert der EPD symbolisch den Tag, bis zu dem Frauen umsonst arbeiten, während Männer schon seit dem 1.1. für ihre Arbeit bezahlt werden - gesetzt den Fall, dass Frauen und Männer den gleichen Stundenlohn für ihre Arbeit erhalten. Mathematisch falsche Interpretationen des Datums tauchen allerdings immer wieder auf.

Wie wahrscheinlich ist es, dass sich das Datum des EPD in den nächsten Jahren zu Gunsten der Lohngleichheit, nach vorne verschiebt?

Wenig wahrscheinlich. Es gibt Berechnungen, die sagen, dass bei jetzigem Tempo in der Tarifpolitik und ähnlichen Feldern Männer und Frauen in 118 Jahren identische Löhne für identische Aufgaben bekommen.

Sie haben vor zwei Wochen einen Info-Tag am Kaak abgehalten. Zu welchem Aspekt gab es die meisten Nachfragen oder Diskussionen?

Die Ungerechtigkeitsfrage zwischen Löhnen von abhängig Beschäftigten und Mana-gern war ein übergeordnetes Thema. Und dass es ungerecht ist, wenn man von einer Vollzeitbeschäftigung sein Leben nicht bestreiten kann, dass Armut vererbbar ist. Außerdem, dass der Mindestlohn schnell auf mindestens 11,80 Euro anwachsen muss - denn wer heute Mindestlohn oder weniger bekommt, führt in der Gegenwart ein armes Leben und im Alter ein unwürdiges. 65 Jahre bis zur Rente sind genug und 40 Jahre Beitrag zahlen auch.

URL: http://www.mt.de/lokales/minden/21723311_Gewerkschafterin-Christina-Wengueber-denEqual-Pay-Day.html

Copyright © Mindener Tageblatt 2017

Texte und Fotos von MT.de sind urheberrechtlich geschützt. Weiterverwendung nur mit Genehmigung der Chefredaktion.